

## Medienmitteilung

Datum: 27. Juni 2018

Rubrik/Thema: Sport / Event / Gigathlon

Link: [www.gigathlon.com](http://www.gigathlon.com), [www.arosalenzerheide.swiss](http://www.arosalenzerheide.swiss), [www.davos.ch](http://www.davos.ch)

---

## Gigathlon Switzerland 2018 in Arosa und Davos

Vom 29. Juni bis 1. Juli 2018 kommt das grösste Multisportabenteuer, der Gigathlon Switzerland, nach Arosa und Davos. Die Strecken haben es in sich und versprechen eine Mischung aus Sportveranstaltung, Abenteuerreise, Teamerlebnis und persönlicher Grenzerfahrung.

Das Motto „Unleash the Animal“ können alle Teilnehmer des Gigathlon in sich spüren, egal ob als Team of Five, als Couple oder ganz auf sich allein gestellt. Neben der sportlichen Herausforderung und den landschaftlichen Reizen stehen die tierischen Bewohner dieser Region im Fokus: So wird etwa die unbändige Kraft des Bären oder der ausgezeichnete Spürsinn eines Wolfes als Inspiration für die Gigathleten gesehen. Umso passender kann somit die Eröffnung des ersten Bärenschutzzentrums der Schweiz, des Arosa Bärenlands, mit der Austragung des Gigathlons in Verbindung gebracht werden.

Am grössten Multisportevent der Schweiz werden die Disziplinen Alpines Trailrunning, Mountainbiking, Schwimmen, Laufen, Rennrad fahren und der Swimrun absolviert. Am **Sneaky Friday** beginnen die Singles und Couples mit dem erstmals als Swimrun durchgeführten Prolog. Es gilt durch Seen und Wälder abwechselnd schwimmerische und läuferische Qualitäten zu beweisen. Am **Beasty Saturday** werden die Weiten des Kantons Graubünden erkundet. Auf den Bike-, Rennrad- und Trailrunningstrecken sind grosse Distanzen und viele Höhenmeter zu bewältigen. Die Trailrunner starten beim Sport- und Kongresszentrum in Arosa und haben Davos als erstes Ziel. Ein Highlight der Strecke ist der spektakuläre „Tritt“, eine steile Treppe durch einen Felsriegel. In Davos wartet dann das kühle Nass des Davosersees auf die Schwimmer. Die Wechselzone befindet sich beim Strandbad, ein perfekter Standort für die Zuschauer. Nach einer abwechslungsreichen Laufstrecke rund um Davos, mit Sicht auf die Sommerattraktionen der Alpenstadt, geht es ab auf das Rennrad. Vorbei an Alvaneu Bad, über den Albulapass, durch La Punt im Engadin und über den Flüelapass gelangen die „Gümmeler“ zurück nach Davos. Von dort führt die letzte Etappe des Tages mit dem Mountainbike über den Strelapass nach Arosa, dem Zentralort des Gigathlons. Nach einer üppigen Verpflegung in Arosa können sich die Gigathleten im Zeltdorf in der Isel oder in einem Hotelbett bestens erholen.

Auch der nächste Tag steht ganz im Zeichen von Willenskraft und Standvermögen. Der **Foxy Sunday** startet mit einer zeitneutralisierten Rennradfahrt nach Chur, gefolgt von einem Parcours mitten durch die älteste Altstadt der Schweiz. Danach geht es wieder richtig zur Sache: 30 km und 1300 Höhenmeter hoch durchs Tal Schanfigg. In Arosa wird daraufhin im malerischen Untersee zügig weitergeschwommen. Im Strandbad kann man gemütlich ein Glace geniessen und zeitgleich die Athleten anfeuern. Auf dem Alpine Trailrun passieren die Teilnehmer später den Schwellisee, den Äplisee sowie den Ober- und Unter-Prätschsee. Eine wahre Panoramatur, die es in sich hat. Eine Attraktion unterwegs stellt zudem das neue Arosa Bärenland dar. Zwar befindet sich das Gehege noch im Bau, aber man kann sich schon vorstellen, welche Kräfte der Bär haben muss. Diese Stärke wünschen sich langsam auch die Gigathleten. Zurück in Arosa geht's gleich weiter mit einer erneuten Schwimmrunde und dann ab auf's Mountainbike. Vorbei am Hörnli umrunden die Mountainbiker das Arosa Weisshorn. Die spannende Trail-Abfahrt vom Urdental in Richtung Tschierschen ist gefolgt von einem happigen Aufstieg zur Ochsenalp und dem aussichtsreichen Rot Tritt. Zurück im Dorfkern von

Arosa steht der letzte Wechsel an. Noch 13 Laufkilometer müssen zurückgelegt werden, bevor sich die Teilnehmer endlich und verdient als Finisher betiteln können.

Um diesen Strapazen gewachsen zu sein, sorgen Arosa und Davos für reichlich Verpflegung und Support für die Sportler. Die ganze Infrastruktur der beiden Bündner Feriendestinationen wird sich in diesen hochintensiven Tagen vollkommen den Gigathleten widmen. Behörden und Bevölkerung stehen im Einsatz und sorgen für Verkehrsregelungen, Parkplatzanweisungen, Räumlichkeiten für Athleten und Festwirtschaftsbetrieb. In Arosa ist ein kostenloser Gigathlon-Shuttle für das Verschieben zwischen Camp und Zentralort organisiert. In Davos verkehrt ebenfalls ein kostenloser Bus auf allen Strecken im Gebiet.

Die Gigathleten dürfen sich auf unvergessliche Stunden und Tage einstellen. Die Destinationen Arosa und Davos freuen sich, ein so grosses und enthusiastisches Teilnehmerfeld bei sich begrüßen zu dürfen und schauen den Eventtagen voller Vorfreude entgegen.

---

Diese Medienmitteilung wird von Davos und Arosa gemeinsam verschickt. Bei Fragen können Sie sich gerne an die zuständigen Destinationen wenden:

**Kontakt Davos:**

Marc Hosig  
Stv. Leiter Sport & Kultur  
Davos Destinations-Organisation  
Tourismus- und Sportzentrum  
CH-7270 Davos

T +41 81 415 21 18  
marc.hosig@davos.ch

**Kontakt Arosa:**

Marion Schmitz  
Leiterin Marketing & Kommunikation  
Arosa Tourismus  
Sport- und Kongresszentrum  
CH-7050 Arosa

T +41 81 378 70 47  
marion.schmitz@arosa.swiss